

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

an:

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Droese begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind alle Mitglieder des Ortsbeirates anwesend. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen einstimmig beschlossen:

- TOP 7 Bestätigung des Vertreters des Seniorenbeirates für die Ortsbeiräte Schmarl und Groß Klein.
- TOP 8.1 ein weiteres vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren aufnehmen:  
Bauantrag AZ: 04157-14  
Erweiterung Hotel Garni um 40 Betten durch Nutzungsänderung von Büroräumen im 2. und 3. OG in Hotelnutzung mit einer Hausmeisterwohnung und Errichtung von 4 Stellplätzen.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## **AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT**

**der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015**

**3            Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.01.2015**

Die Niederschrift vom 06.01.2015 wird einstimmig genehmigt.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

#### Herr Schmidt

1. Der Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, Herr Dr. Müller wird am 03. März an der Ortsbeiratssitzung teilnehmen. Dabei informiert er über seine Arbeit und zur Haushaltssituation der Hansestadt Rostock.
2. Zur Nachfrage Abriss ehemaliges IFA-Gebäude hat das Bauamt geantwortet. Für das genannte Grundstück liegen keine Bauanträge oder Bauanfragen bei der Abteilung Bauordnung vor. Der Abbruch der leerstehenden Halle ist verfahrensfrei und deshalb gibt es über den Eigentümer (Bauherren) keine Kenntnis.
3. Zu den gemeldeten Schäden am Schmarler Damm im Bereich der Haltestelle Siemens gibt es vom Tief- und Hafenbauamt noch keine Antwort.
4. Zu den Stolperstellen im Bereich des Nordgiebels der Roald – Amundsen - Str. 25-30 schreibt die GV Nordost Verwaltungsgesellschaft mbH, dass die Instandsetzung der Gehwegplatten in Auftrag gegeben wurde.
5. Das Grünamt wurde zum vorgesehenen Arbeitseinsatz (Frühjahrsputz) am 18. April informiert. Es wurde um eine Abstimmung über mögliche Arbeiten an noch auszuwählenden Einsatzorten gebeten.
6. Das Ortsamt wurde über einen Antrag von Dr. Steffen Wandschneider „Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen“ informiert. Wenn der Sitzungsdienst die Beratungsfolge festgelegt hat, wird der Ortsbeirat beteiligt.
7. Das Amt für Schule und Sport hat eine Schuleinzugsbereichssatzung für die Beschlussfassung in der Bürgerschaft vorbereitet. Hier sollen alle Ortsbeiräte beteiligt werden.
8. Dem Ortsbeirat wurden zwei Bauanträge zur Entscheidung vorgelegt. Es geht um Umbau und Nutzungsänderung von Lagerräumen und Gasträumen des „Rostocker Fischmarktes“ in Marienehe und eine Erweiterung des Hotels Garni im gleichen Gebiet.

Frage:

Wer ist der Eigentümer des ehemaligen IFA Gebäudes?

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

#### Herr Droese

- mit Stand 31.12.2014 leben 8616 Einwohner in Schmarl, dass ist ein Zuwachs von 204 Einwohner in einem Jahr, davon 1754 Senioren (65 Jahre und älter) Anteil von 20,4 %.
- Am 29.01.2015 wurde der alte Schmarler Bahnhof (ehemalig Dau wat) durch den ASB als Jugendzentrum wiedereröffnet.
- In Schmarl gibt es keine öffentliche Toilette, in der Gaststätte „Schmarler Pott“ kann die Toilette gegen eine Gebühr von 0, 50 € genutzt werden.
- Konzept ÖPNV für den Nordwesten: in zwei Jahren ist nichts passiert, der Sachstand soll durch den Umweltsenator erarbeitet werden.
- Das 50 T € Projekt „Gehweg an der Schiene“ wird voraussichtlich, wenn es das Wetter zulässt, ab März begonnen.
- IGA-GmbH wird in der Sitzung im März mit behandelt.

#### Termine:

- 10.02. Kulturbund im Haus 12, Thema: „Schmarler Ortsgeschichte erlebbar machen“
- 18.04. „Schmarl räumt auf“
- 20.06. Stadtteilstadt

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 5.1 Mitteilungen der Quartiermanagerin

#### Frau Schneider

- im Jahr 2014 wurden aus dem 20T € Verfügungsfond, 23 Anträge umgesetzt. Dafür wurden aus diesem Fond 18T € genutzt, somit sind noch Restmittel vorhanden.
- Wer Ideen hat, wer ein Projekt umsetzen möchte und nicht weiß wie diese Vorstellung realisiert werden können oder wo finanzielle Unterstützungen beantragt werden können, kann sich an Frau Schneider wenden.
- Beginn der Baumaßnahmen für das Bürgerprojekt „Gehweg an der Schiene“ soll voraussichtlich im März sein.
- Für das Jahr 2015 stehen wieder 50T € für Bürgerprojekte zur Verfügung. Drei Anträge wurden eingereicht.
- Am 19.03. Frühlingsfest im Haus 12, hier werden die Projekt vorgestellt.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

### der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 03.02.2015

#### 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- Der Winterdienst hat gut gearbeitet die Wege in Schmarl wurden besser geräumt.
- In der Hundsburgallee in Höhe der Würfelhäuser bis zur IFA Halle liegt Sand auf der Straße.
- Kritisch wurde die Abstimmung der Fahrzeiten zwischen der Buslinie 38 und der S-Bahn bemerkt. Hier muss unbedingt eine Abstimmung erfolgen.  
Zum nächsten Fahrplanwechsel im Herbst sollte dieser Hinweis mit der RSAG abgesprochen werden.
- Herr Beutel von der Interessengemeinschaft Modellbau und Holzwerkstatt im alten Schmarler Bahnhof startet einen Aufruf: „Senioren die Interesse an der Holz und Metallbearbeitung haben können sich in der IG einbringen.“ Bitte bei Frau Eisele melden. Die Interessengemeinschaft ist froh, dass sie weiterhin die Räume in der „Schiene“ zur Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche nutzen können.
- Frau Eisele teilt mit, der ASB hat den alten Schmarler Bahnhof, ehemals Dau Wat, als neues Kinder und Jugendzentrum übernommen. Am 29.01. fand die feierliche Eröffnung statt. Zur Diskussion stand der Name des Klubs. Der Jugendklub soll weiterhin „Schiene“ heißen. Die Ferienangebote sind gestartet, Kinder können sich in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr im offenen Bereich aufhalten. Die vorhandenen Werkstätten bleiben erhalten.
- Es wird von einer Anwohnerin vorgeschlagen, zum Arbeitseinsatz am 18.04.2015 eine DIXI Toilette aufzustellen.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

**der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015**

**7      Aktuelles Thema**  
**Bestätigung des Vertreters des Seniorenbeirates für den Ortsbeirat Schmarl**

**Herr Droese**

Ein Mitglied der Ortsbeiräte Schmarl und Groß Klein soll als Vertreter im Seniorenbeirat der Hansestadt bestätigt werden.

Herr Droese begrüßt dazu Herrn Günter Taufmann. Herr Taufmann ist als Mitglied des Ortsbeirates Groß Klein im Seniorenbeirat der Hansestadt vertreten.

**Herr Taufmann**

- stellt sich vor:
  - bereits in der 3. Wahlperiode als Mitglied im Ortsbeirat Groß Klein
  - in der 2. Wahlperiode im Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock, hier Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe
  - versteht sich als Bindeglied zwischen Ortsbeirat und Seniorenbeirat
  - Senioren sollten in den Wohngebieten aktiv werden, so wurde z.B. in Groß Klein ein Seniorenarbeitskreis gegründet.
  - Im Seniorenbeirat sind 8 Mitglieder aus den Ortsbeiräten und 15 Mitglieder aus Vereinen und Organisationen vertreten.
  - Es bestehen drei Arbeitsgruppen:
    - Kultur, Bildung und Sport
    - Soziales
    - Verkehr und Sicherheit.
  - Der Seniorenbeirat hat sein Büro im Sozialamt in der St. Georg Str., hier werden auch die Sprechzeiten angeboten.
  - Der Seniorenbeirat beschäftigt sich mit den Anliegen und Problemen der Senioren, so z.B. Umbau von Wohnungen für Senioren, Wohnumfeld, Besuch von Pflegeeinrichtungen/Altenheimen.
  - Das Programm „Älter werden in Rostock“ ist Handlungsgrundlage des Seniorenbeirates.

**Herr Berger**

In welcher Arbeitsgruppe arbeiten sie mit?

Als Arbeitsgruppenleiter in der Arbeitsgruppe Kultur, Bildung und Sport.

**Herr Engelmann**

Der Seniorenbeirat hat Rede- und Antragsrecht in der Bürgerschaft und in den Ausschüssen.

**Herr Droese**

- bittet um Abstimmung: „Wer ist mit der Wahl von Herrn Günter Taufmann als Vertreter des Ortsbeirates Schmarl im Seniorenbeirat der Hansestadt einverstanden?“

Herr Taufmann wurde einstimmig von allen Ortsbeiratsmitgliedern gewählt.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015



## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

### der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 03.02.2015

#### 7.1 "Senioren in Schmarl"

##### Herr Droese

- am 22.01.2015 fand im Haus 12, in Vorbereitung der heutigen Sitzung, eine Zusammenkunft von Vertretern vieler Vereine und Einrichtungen statt.
- In Schmarl leben 20,4 % Einwohner die älter als 65 Jahre sind.
- Es gibt viele Vereine, Organisationen und Einrichtungen im Stadtteil, die gute Angebote für Senioren im Programm haben. So z.B. der Seniorentreff der AWO ist die älteste Senioreneinrichtung in Schmarl, die Ortsgruppe Schmarl der Volkssolidarität, der Schmarler Treff, der Verein Mandala mit betreutem Wohnen. Einige Wohnungsgesellschaften haben ihre Wohnungen altersgerecht saniert oder bieten Umbauten in den Wohnungen an.

##### Herr Dr. Toman

- betreibt seine Apotheke seit fast 25 Jahren in Schmarl
- möchte sich im Stadtteil einbringen, z.B. wenn Vorträge oder Gespräche gewünscht werden

##### Herr Meyer

- die Ortsgruppe Schmarl der Volkssolidarität hat 86 Mitglieder,
- im September 70. Jahrestag
- es ist mit einem Zuwachs von älteren Einwohnern zu rechnen
- es müssen mehr altersgerechte Angebote gemacht werden
- die Veranstaltungen sind alle öffentlich
- das Programm „Älter werden in Rostock“ muss fortgeschrieben und aus den einzelnen Stadtteilen unteretzt werden
- mit dem Ehrenamt kann nicht die kommunale Verantwortung übernommen werden

##### Frau Wachtel

- ist bereit, auch im Bereich der Seniorenarbeit, ehrenamtlich aktiv zu sein,
- der Verein „Mandala“ mit seiner Begegnungsstätte, seinem betreuten Wohnen ist bereit, an Projekten mitzuarbeiten
- Probleme gerade für ältere Einwohner gibt es mit der Anbindung des Nahverkehrs, besonders zum Stadtteil Lütten Klein – aufsuchen der Ärzte -, es fehlt eine öffentliche Toilette

##### Frau Schnegula

- der „Schmarler Treff“ ist für alle Altersgruppen offen

##### Herr Schmidt

- „Kulturbund im Haus 12“ findet jeden 2. Dienstag im Monat im Haus 12 statt

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

### der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 03.02.2015

- hat eine Weiterbildung als „seniorTrainer“ absolviert
- jung und alt sollten nicht getrennt werden
- verweist auf die Ehrenamtsbörse
- Wo können sich die Migranten einbringen oder wo gibt es Angebote für Migranten?

#### Frau Fritz

- aus Sicht der Wohnungswirtschaft – WIRO –, ist Schmarl noch ein sehr junger Stadtteil,
- jeder sollte so lange wie möglich in der eigenen Wohnung oder im Quartier bleiben,
- die WIRO ist bereit, Projekte zu unterstützen, kann aber keine Bewirtschaftung übernehmen

#### Dr. Maibaum

- in der Gemeinschaftspraxis ist Frau Dr. Szibor-Schwarz ausgebildet in Geriatrie (Altersmedizin)
- Wenn Vorträge gewünscht werden, sprechen sie uns an. Kommen sie auf uns zu, wir sind für Wünsche, Vorschläge offen.
- In der Praxis spricht kein Mitarbeiter russisch. Könnte jemand bei Bedarf helfen?
- Zu den Öffnungszeiten können die Toiletten in der Praxis unentgeltlich genutzt werden.

#### Herr Droese

- es wurde eine gute Basis geschaffen
- eine gelungene Diskussion
- nächste Zusammenkunft am 20.2.2014, 09.00 Uhr im Haus 12

#### Herr Berger

- in Schmarl bestehen gute und ausreichende Angebote für Senioren. Sie müssen nur wahrgenommen werden. Wie erreichen wir die Senioren die nicht mehr mobil/aktiv sein können?
- Wie und wo werden Migranten mit einbezogen?

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

8            **Anträge**

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

- 8.1      Bauantrag AZ: 03859-14**  
**Umbau und Nutzungsänderung von Lagerräumen in Gasträume im**  
**Lagerhaus des "Rostocker Fischmarktes"**

**Herr Droese**

- der Bauausschuss hat getagt. Als Vorsitzender wurde Herr Ahlgrimm gewählt.

Über zwei vereinfachte Baugenehmigungsverfahren wurden beraten:

1. Umbau und Nutzungsänderung von Lagerräumen in Gasträume im Lagerhaus des „Rostocker Fischmarktes“.

Die Erweiterung wird als sehr positiv gesehen. Eine Erweiterung der Toiletten wird gewünscht.

Zu diesem Bauvorhaben erteilt der Ortsbeirat einstimmig seine Zustimmung.

2. Erweiterung Hotel Garni um 40 Betten durch Nutzungsänderung von Büroräumen im 2. und 3. OG in Hotelnutzung mit einer Hausmeisterwohnung und Errichtung von 4 Stellplätzen.

Der Bauausschuss befürwortet diesen Antrag.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Bauantrag einstimmig zu.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 9 Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

10 Informationsvorlagen

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

### 11 Verschiedenes

#### Herr Droese

- der Ausschuss für Jugend/Soziales/Kultur hat noch nicht getagt.
- Hat am Stadtteiltisch teilgenommen, es wurde die Lebens- und Sozialraumanalyse 2013/2014 der 11 – 14jährigen vorgestellt. Sie muss in der weiteren Arbeit auch des Ortsbeirates genutzt werden.

#### Herr Droese

- Themen der nächsten Sitzungen:
  - o **März** - Herr Senator Dr. Müller berichtet zu seiner Arbeit und der Haushaltssituation der HRO,
  - o **April** – Herr Deprie, Geschäftsführer der „Schokoladerie de Prie“, zur Vorstellung des Konzeptes für das ehemalige IGA-Fährhaus
  - o zum Ende des Jahres die WG Warnow einladen, zur Lückenbebauung in Schmarl
- Gibt es aktuelle Themen die wir aufnehmen sollten? Bitte bis zur nächsten Sitzung Vorschläge unterbreiten.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015

## AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015

12      Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015



## **AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT**

**der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl  
vom 03.02.2015**

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling  
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen  
03 - Sitzungsdienst

6. März 2015